Tennengau

Im Juni spazierten wir durch Parsch. Unser Gildefreund Walter Pamminger, ein gebürtiger – und immer noch begeisterter – Parscher zeigte uns viele Sehenswürdigkeiten dieses Salzburger „Bezirkes". Begleitet wurden wir von Frau Claudia Willi, ebenfalls eine Parscherin und Mitverfasserin des Parscher Heimatbuches. Viel wurde uns erzählt, vor allem über den berühmtesten Sohn dieses Stadtteiles, Schmederer, auf den viele Bauwerke und Institutionen zurückgehen. Leider musste die Führung nach 1 1/2 Stunden abgebrochen werden, da es heftig zu regnen begann. Wir trafen uns dann alle noch zu einem gemütlichen Ausklang in einem Lokal.
Unseren Gildejahr-Abschluss zelebrierten wir im Heim. Erich und Siegi bauten ihre Griller auf und brutzelten unsere mitgebrachten Spezialitäten. Unsere Gildeschwestern Eva und Elisabeth spendeten anlässlich ihrer runden Geburtstage (70 bzw. 60) Salate und Mehlspeisen und mit Sekt wurde auf die Geburtstagskinder angestoßen. Lange wurde fröhlich gefeiert. GM Lisl wünschte allen Gildemitgliedern einen schönen, erholsamen Sommer.

Lisl Görtler

Ulmerfeld-Hausmening-Neufurth

Gildeabend beim Pfadfinderheim

Bevor alle Pfadfinderfreunde sich in den Sommerurlaub verabschiedeten veranstalteten wir heuer wieder einen Gilde-Grillabend beim Pfadfinderheim. Bernhard und Roman grillten köstliche Bratwürste und bei einem herrlichen Sommerabend konnten rund 30 Gildemitglieder bis spät in die Nacht gemütlich beisammensitzen.

Damenlager

Voll motiviert trafen wir (15 Gildedamen) uns am Freitagnachmittag, um auf das alljährliche Damenlager in der Breitenau zu fahren. Auch diesmal hatten wir mit Julia, Bettina und Renate drei Generationen dabei, außerdem waren noch zwei weitere unserer Jüngsten, Lisa und Jacqui, mit dabei, was uns sehr freute. Getreu der nun schon mehrjährigen Tradition kehrten wir beim Gaflenzer Wirten ein, bauten unsere Zelte auf und genossen unsere Jause. Der Samstag war ausgefüllt mit den verschiedensten Aktivitäten: Laufen, chillen, Lagerolympiade (war eine Premiere und sehr lustig), Fischen und die Vor- und Zubereitung der erlegten Beute. Die Nacht auf Sonntag verbrachten wir am Lagerfeuer, wieder ohne Lagerüberfall. Am Sonntag genossen wir in gewohnter Weise unser gegrilltes Fleisch und packten danach unsere sieben Sachen, um die Heimreise anzutreten, wie jedes Jahr mit den Worten „schön war es – wir freuen uns schon auf nächstes Jahr"!

Andi

15 Gildedamen am Lager in der Breitenau

Zentralgilde

Präsidium der Subregion und Freunde der Pfadfindergilde Liechtenstein

Anfang Mai konnten wir bei der Sitzung des Präsidiums der Subregion Zentraleuropa in Schaan, Liechtenstein, teilnehmen. Hauptthema war natürlich die Vorbereitung der Subregions-Konferenz in Posen. Offene Fragen wurden besprochen und zufriedenstellend gelöst. Zugleich hatten wir die Gelegenheit, gemeinsam mit Rösle Frick, der ersten Präsidentin der Subregion, das Jubiläum „25 Jahre Subregion Zentraleuropa" zu feiern. Die Pfadfindergilde Liechtenstein hatte dazu Begegnungen an den Orten der Gründung, wie etwa in Bendern, vorbereitet und so trafen wir Prinz Nikolaus und viele weitere Freunde und Förderer der Gildenarbeit in unserer Subregion. Viel zu rasch gingen diese schönen, wenn auch arbeitsreichen Tage zu Ende.

Ende Mai waren wir in Großarl anlässlich der Feiern zu „50 Jahre Forum der Europäischen Gildepfadfinder in Großarl". Helmut Hauer und sein Team haben uns ein großartiges Programm geboten, wobei für uns der Höhepunkt sicher der Donnerstag war, mit dem Besuch der „Gilde-Kultstätten" ‚Grußhand', ‚Europatisch' und ‚Himmelsknoten'. Erinnerungen wurden für uns „Zentralgildner" wach, da wir doch im Sommer 1984 am Europatisch unsere Investitur feiern konnten. Über 220 Teilnehmer waren aus ganz Europa und Australien gekommen und verbrachten mit uns schöne Tage im Zeichen von Lilie und Kleeblatt. Wir hoffen, dass es eine Fortsetzung durch unseren Verband gibt.

Nach der Sommerpause geht es mit frischen Kräften gleich weiter. Im September nehmen wir an der Konferenz der Subregion Zentraleuropa in Posen teil. Von den acht Teilnehmern aus Österreich sind vier von der Zentralgilde.

Im September feiert das Institut GAUDEAMUS in Bratislava sein 50jähriges Bestehen. In der Nachfolge von Bertl Dräger sind wir mit dem Institut eng verbunden und freuen uns auf diese offizielle Feierstunde mit vielen Freunden und Bekannten. Hans wird dann Ende September am Dreiländer-Treffen Polen-Slowakei-Tschechien in der Slowakei teilnehmen, bevor es im Oktober zur Westeuropa-Konferenz nach Eastbourne geht. Bei all diesen Veranstaltungen können wir zeigen, was wir in der Pfadfinder-Gilde Österreichs, speziell aber in der Zentralgilde, unternehmen, den „Bi-Pi Spirit" zu leben und weiterzugeben. Davon dann aber dann mehr beim nächsten Bericht.

Dipl.GM Margareta Slanec

Im Gespräch mit Prinz Nikolaus von und zu Liechtenstein